

Feierlichkeiten am Ende der Ausbildung

Freispruch im Neumarkter Reitstadel

Friseurmeisterin Elisabeth Würz auf der Freisprechungsfeier

Neumarkt/Opf. – Es war nicht der obligatorische „freie Montag“ der Friseure, sondern ein Freitagabend, der für die feierliche Freisprechungsfeier im Neumarkter Reitstadel als Termin gewählt wurde.

Dabei wurden die neuen Gesellinnen und Gesellen im Friseurhandwerk im Kreise ihrer Familien, Freunde und Kollegen von ihren Verpflichtungen aus dem Ausbildungsverhältnis freigesprochen. Neben verschiedenen Grußworten aus Politik und Wirtschaft wurde vor allem eines deutlich: Die Auszubildenden können mit Stolz auf das Geleistete zurückschauen und dürfen jetzt ihre Fähigkeiten weiter ausbauen und eigenverantwortlich umsetzen, was sie können.

Ein Punkt, der auch Elisabeth Würz als stellvertretender Obermeisterin der Friseurinnung Neumarkt besonders am Herzen liegt: „Jetzt ist der Zeitpunkt, sich selbst neue Ziele zu setzen. Doch eines ist klar: Nach der Ausbildung heißt vor der Weiterbildung, denn die ist das A und O, wenn man am Puls der Zeit arbeiten will“.

Nachfolgend einige Impressionen der Feierlichkeiten vom 04. September 2009:



*Im Dialog mit
Oberbürgermeister
Thomas Thumann.*



*Beim Stehempfang: Maria Denk,
Geschäftsführerin der
Kreishandwerkerschaft Neumarkt.*



*Übergabe der Gesellenbriefe
und Freude über die erfolgreich,
abgeschlossene Friseurausbildung.*



Infohinweis:

Das Haarstudio Elisabeth ist seit 1994 in Neumarkt in der Oberpfalz ansässig. Geführt wird das Unternehmen von der selbstständigen Friseurmeisterin Elisabeth Würz. Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.elisabeth-haarstudio.de
Sie erreichen uns unter **unserer Servicenummer 09181 / 510581**.